

Vorwort

Auswahl von 12 Weltneuheiten, welche in der Zukunft die menschliche Entwicklung durch die Nutzungsmöglichkeiten der Schwachen Atomkraft, zu welcher auch die kosmischen Energieformen gehören, wesentlich voranbringen können.

1.-13 Ergänzungen in Max Ottos 6. und möglicherweise auch 7. Kondratieff'schen langen Weltwirtschaftszyklus, durch Aufgabenlösungen, die durch die Nutzung kosmischer Energie-Erkenntnisse und Energieformen einer wichtigen Problemlösung zugeführt werden können.

2.-Wesentliche Ergänzung des Nobelpreises für Medizin des Jahres 1962, zur Entdeckung und Beschreibung der DNS durch die beiden Engländer Crick und Wilkins, sowie den Amerikaner Watson, die wohl den materiellen Teil der DNS geklärt, aber den ebenfalls gleichwichtigen virtuellen Teil der DNS, der für die Lebenskraft aller Lebensformen dient, und zwar der Resonanz kosmischer Frequenzen von ± 11100 Hz bis ± 99900 Hz, in den Zellkernen und Mitochondrien in den 7 Frequenzbereichen menschlicher Chakren, die auch heute noch der Wissenschaft verborgen ist. (Siehe S 33,41,52 und 53)

3.-Im Jahre 2008 wurde der Nobelpreis für Medizin dem Heidelberger Forscher von Hausen verliehen, der erstmalig nachweisen konnte, dass auch Viren, am Beispiel des Gebärmutterhals-Krebses (Humaner Papilloma Virus-Nr.11) als Erreger auftreten können. Mit medialer Hilfe gelang es mir, für alle 130 z. Z. bekannten HPV-Viren, nicht nur Frequenz in Hz und Polarität schriftlich auf den Seiten 123-125 festzuhalten, sondern auch die jeweiligen 3 heilenden optimalen HPV Frequenzen und Polaritäten zu ermitteln.

4.-Der Nobelpreis für Physik des Jahres 2011 wurde ebenfalls 3 Forschern erteilt, die durch Messungen nachweisen konnten, dass unser Universum in alle Richtungen hin auseinander driftet. Die Ursache hierfür konnten sie aber nicht mitteilen, und deshalb suchen Physiker weltweit die angebliche „Dunkle Materie „ und die „Dunkle Energie“, die dafür zuständig sein soll, zu erkunden. Ein Kongress wurde abgehalten und ein neues Weltraumteleskop mit Namen Euklid, soll 2019 deswegen ins Weltall starten. Die wahre Ursache ist folgende: Die hell leuchtenden Gestirne des Himmels haben die Eigenschwingungsfrequenz -66600 Hz, die Dunkelheit (Materie, Stäube, Plasmen) schwingen folglich +66600 Hz. Zum Unterschied zur Elektromagnetischen Kraft, bei welcher + und – sich gegenseitig anziehen, ist es bei der kosmischen Kraft entgegengesetzt. Die –Helligkeit, stößt die + Dunkelheit überall hin ab.(Siehe S162 +163)

Wichtige Rohstoffe unserer Erde sind wegen Raubbau, versäumtem rechtzeitigen Recycling oder zu geringem Rohstoffgehalt am Fundort immer teurer geworden, da die Nachfrage in der Wirtschaft ständig steigt. Auch hier können meine Erkenntnisse weiterhelfen:

5.- Auf den Seiten 44 und 45 meiner aufgelassenen Offenlegungsschrift vom 06.05.2010 Punkte 0021 bis 0029, hab ich gezeigt, wie man mit Hilfe der Invertierungsfrequenz ± 88800 Hz aus den 104 chemischen Elementen des Periodischen Systems, deren Anzahl leicht verdreifacht werden kann: 1. Die natürlich auftretenden rechts -und linkspolaren Elemente.
2. Die gleichen 104 Elemente mit invertierter Polarität.
3. Unterbricht man die Invertierung genau beim Übergang von einer Polarität zur anderen, dann bleiben die 104 betroffenen Elemente ohne Polarität-das heißt ohne ihre chemische Reaktionsfähigkeit -sie können z.B. nicht rosten - ein wunderbarer Korrosionsschutz!

Die durch Invertierung oder durch fehlende Polarität „neuen“ 208 chemischen Elemente verfügen über unzählige neue, vielleicht sehr nützliche Eigenschaften, die wichtige rare Werkstoffe ersetzen können durch: neue mechanische, chemische, elektrische, thermische nanotechnische, elektronische, , medizinische , umwelttechnische oder sonstige vorteilhafte Eigenschaften, die alle erkundet, katalogisiert und genutzt werden sollten.

6.-Auch der alte Alchimistentraum, der Transmutation eines chemischen Elementes in ein anderes, kann neuerdings durch die kosmische Beschleunigungsfrequenz -99900 Hz oder durch die kosmische Verzögerungsfrequenz +99900 Hz, allerdings nur mit sehr großem Energieaufwand, bei der Frequenzbeschleunigung, und das auch nur, in verschiedenen Gruppen von chemischen Elementen, verwirklicht werden, was aber mit Hilfe meiner Galaxienfotoenergiebatterie, bei Freigabe der kosmischen Energien, gelingen müsste (S 56-60)

7.-Im Forschungszentrum Cern, an der schweizerisch –französischen Grenze bei Genf, suchen über 3000 Experten der verschiedensten Wissenschaftsbereiche .bisher vergeblich nach dem sogenannten „Higgs“, dem letzten von den 36 Materiebausteinen aus dem Baukasten der Schöpfung, um es messtechnisch wissenschaftlich nachweisen zu können. Ein hoffnungsloses Unterfangen, da dies Teilchen allein nicht bestehen kann und sofort zerfällt. Es ist bipolar, also gibt es ein + Higgs und ein – Higgs, der Unterschied ist ein zusätzliches Elektron beim – Higgs. Beide verleihen der Materie ihre Schwere. Auf meine Anfrage erhielt ich medial die Details, aus welchen ich die Tabelle der Anlage 1 erstellen konnte, die wissenschaftlich wertlos sein soll, da sie mittels Pendeln und Zahlentafel, und nicht wissenschaftlich anerkannten Messgeräten nachgewiesen wurde. Mit Hilfe meiner Galaxienfotoenergiebatterie wird es möglich sein, durch deren starke Rechts-und Linkspolarität an ihren beiden Polen, die jeweils gleichpolaren Higgs einzeln oder auch mehrfach aus den gleichpolaren Atomkernen herauszuziehen, wobei sich die physikalischen Eigenschaften der betroffenen Atomkerne entsprechend der Anzahl fehlender Higgs so verändern können, dass völlig neue Materialeigenschaften fächerartig ausgewählt werden können. (S 61 und 62).

8.- Ein absolutes Novum ist mein Prototyp einer Galaxienfotoenergiebatterie, die aus einer Anzahl in parallel geschalteten Galaxienfotos, eingespannt in ein Gerüst besteht. Jede Galaxienfoto ist in der Lage, die darauf festgehaltene galaktische Lichtfrequenz, auf Erden durch Bioresonanz aus der in der Umwelt, oder aus dem irdischen Globalgitternetz bezogenen Urfrequenzen durch Resonanz wieder herzustellen. Wird ein metallischer Leiter an den Polen der Batterie angeschlossen, erhält man einen kosmisch-magnetischen Gleichstrom, der in einem geeigneten Allzweckmotor ein nutzbares Drehmoment zu erzeugen, oder zwischengeschaltete Radioaktivität zu entstrahlen, in der Lage sein wird. (S 150 +151+189 und auch die beiden Entwürfe eines Allzweckmotors als Zeichnungen am Ende meiner Unterlagen.)

9.-In Zukunft werden Kraftwerke für kosmische Energien ihren hohen Bedarf an kosmischen Energien nicht aus der Umwelt beziehen, sondern aus dem unsere Erde kugelförmig umschließenden Globalgitternetz, welche aus +/-66600 Hz alternierenden Energiesträngen unseren Planeten umschließt. Es soll in der Lage, sein, den derzeitigen Energiebedarf der Menschheit nicht nur einmal, sondern sogar ein zweites Mal ebenfalls auch noch zu versorgen. Mindestens 160 m hoch aufsteigende Luftballons, mit einem metallischem Gitternetz und 160m langem Leiter dienen dem Bezug dieser -66600 Hz Urenergien.

10.-Wenn die obige Galaxienenergiebatterie für geringen Energienutzungsbedarf z. B. in einem tragbaren Koffer mit zwei gegenpolaren Steckdosen als Aggregat 1 untergebracht werden kann, an welche man bei Bedarf einen dem Arbeitsaufwand entsprechenden Allzwecksmotor durch seinen 2 poligen Stecker anschließen kann, als Aggregat 2, dann kann man neuzeitliche mit kosmischer Energie zu betreibende verschiedenartigste Geräte, Kleinmotoren, bei größerem Energiebedarf z.B. bei häuslichen Zentralheizungsanlagen im Winter zur Aufheizung des abgekühlten Rücklaufwassers bis zu Großanlagen, z. B. den Schiffsschrauben von riesigen Container-Schiffen als Aggregat 3 mit entsprechend großen Galaxienfoto –Kombinations-Energiebatterien deren Nutzung ermöglichen.

11.-Wenn Sonnenstrahlen -66600×10 hoch 15 morgens in der Dämmerung auf Erdstrahlen mit der Frequenz $+66600 \times 10$ hoch 42 Hz treffen, dann entsteht aus deren Kurzschluss plötzlich Licht, Helligkeit und Wärme. Gleiches kann man auch aus einer eigenen Galaxienfotoenergiebatterie, oder vielleicht später sogar aus einem zweiten kosmischen Stadtnetz mit kosmischer Energie, in der eigenen Wohnung aus entsprechenden Steckdosen entnehmen, welche neu zu erfindende Lampen, Heizkörper oder sonstige Gerätschaften mit der für sie geeigneten Energie versorgen. Klimaneutral, z. Z. kostenlos und umweltfreundlich, wobei die durch menschliche Beeinflussung des Klimawandels möglichen Auswirkungen immer mehr reduziert werden können. (S182 183)

12.-Theoretische Physiker versuchen seit Jahrzehnten Einsteins Gravitationstheorie mit der Quantentheorie von Max Planck zu vereinigen. Die sogenannte Stringtheorie, welche entscheidend zur Erklärung des Schöpfungs Augenblicks beitragen könnte, scheitert, trotz ihrer ungewöhnlichen Geometrie, weil konsistent, das heißt widerspruchsfrei können Strings nur in zehn oder sechsundzwanzig Dimensionen schwingen.“Die magischen Zahlen, die die Stringtheorie einzig erlaubt sind 10 und 26. Die Erklärung dieser Zahlen, nach denen sich die Theoretischen Physiker seit Jahren bemühen , um unzählige Kürzungen vornehmen zu können sind: ± 11100 Hz bis ± 99900 H, also 9. und ± 99800 Hz, die göttliche Schöpfungsfrequenz als 10. Zahl Die zweite mystische Zahl der 26 Dimensionen ergibt sich aus den 24 bipolaren Urfrequenzen der Schöpfung? J. Dazu kommen noch zwei weitere Dimensionen, die Physiker stets hinzufügen, wenn sie die Gesamtzahl, der in einer relativistischen Theorie auftretenden Schwingungen zählen, also muss die Raumzeit: $24 + 2 = 26$ Raumzeitdimensionen besitzen. Beide Frequenzen 10 und 24 haben eine jenseitige Erklärung und weisen zum Unterschied der Entstehung des Kosmos durch einen Urknall, eher auf eine Entstehung der materiellen Welt hin, die aus den 24 Urfrequenzen der geistigen Welt durch Frequenzverzögerung durch $+99900$ Hz in unterschiedlichen Verzögerungsphasen hin, wobei die unterschiedlichen chemischen Elemente gruppenweise entstanden sind. Ein weiteres Argument für den Ausgangsmoment göttlichen Ursprung des Weltalls aus den ± 24 Urfrequenzen.(S 67-74).... Und Vieles mehr.

Angeichts der Vielseitigkeit der weiter oben angesprochenen Zukunftsvisionen, die einen direkten Bezug zur Weiterentwicklung und Höherentwicklung der Menschheit haben, kann ich persönlich als über 80 jähriger Rentner nur wenig selbst testen. Im Bereich der über 74 Max-Planck Institute oder der Frauenhofergesellschaften gäbe es sicher die Möglichkeiten. Persönlich beabsichtige ich meine 16 Kladden der Jugend in den beiden Münchner Elite-Universitäten zu schenken, damit diese ihre Zukunft selbst kreativ gestalten können.

PS Nr.1 Eine alte chinesische Weisheit rät, einem Hungrigen, statt eines Fisches, lieber eine Angelrute zu schenken, welche ihn nicht einmal, sondern täglich sättigen kann. Jeder wahre Forscher sollte ein „Hungriker nach Weisheit“ sein, die er sich aus irdischer Fachliteratur oder Suchmaschinen, belastet mit irdischen Mainstream-Ansichten beschaffen kann, aber auch, wenn er den Kontakt zu der jenseitigen Welt sucht und findet, sich die ewig richtigen Antworten aus der Oberen Welt erbitten darf“. Klug fragen können, ist die halbe Wahrheit“ erkannte Lord Francis Bacon bereits kurz nach Luthers Zeiten. Wenn man die erhaltenen Antworten geschickt interpretiert, erhält man meistens auch die andere Hälfte der Wahrheit. Wer sich den ersten Teil seiner Aufgabe schwer erarbeitet hat, erhält von Oben oft die, ihm noch fehlende Quintessenz, in Form eines Geistesblitzes geschenkt. Diese Geistesblitze sind es, die unsere Gesellschaft am dringendsten benötigt, um die vielen noch ungelösten Aufgaben, vor allem im Bereich der Schwachen Atomkraft, bewältigen zu können. Albert Einstein erkannte: „Der intuitive Geist ist ein heiliges Geschenk, und der rationelle Geist ist ein treuer Diener. Wir haben eine Gesellschaft erschaffen, die den Diener ehrt, und das Geschenk vergessen hat“-daran hat sich leider bisher noch nichts verändert. Als eine Anregung, vor allem für junge Forscher, die noch ihre Laufbahn vor sich haben, möchte ich hier erklären, wie ich im Bereich der zur Zeit mit „wissenschaftlich anerkannten Messgeräten noch nicht erschließbaren“ Grundlagenforschung der Schwachen Atomkraft trotzdem zu brauchbaren Ergebnissen kommen konnte. Jeder Mensch hat einen Geistführer, der einem hilft, wenn man ihn um Hilfe bittet. Er kann unsere Gedanken, besonders wenn man sie gut überlegt aufschreibt,- lesen. Leider können wir seine Antworten aber nicht hören. Das Kinderspiel: „Ich sehe was, was du nicht siehst“ half mir da weiter. Dem Fragenden, darf man beim Raten nur auf seine Fragen mit „Ja“ oder „Nein“ antworten. Computer arbeiten auch nur mit 1 und 0, um hiermit ganze Bücher füllen zu können. Jeder Kontaktfreudige, der mit der Oberen Welt kommunizieren will, sollte seine Pendelfähigkeit mit Hilfe von Schirmers „Pendel-Set“-ISBN 3-90944-65-0 trainieren. Es sind viel mehr Menschen pendelfähig, als man bisher für möglich hielt- aber leider nicht alle -allerdings macht erst die Übung den Meister. Wie kommuniziere ich nun mit meinem Geistführer oder bei Fortgeschrittenen mit der Oberen Welt? Gedanklich rufe ich ihn an. Schreibe meine Anfrage so eindeutig nieder, dass man darauf schlüssig nur mit J. oder N. zu antworten braucht. Frage ihn, ob er auf diese Frage antworten darf? Werfe deinen Pendel mit leichtem Anstoß an. Nach dem Pendelgesetz schwingt ein Pendel stets in gleicher Richtung weiter, solange keine äußere Kraft auf ihn einwirkt. Erfolgt diese, und das kann die Obere Welt, dann dreht sich mein Pendel entweder im Uhrzeigersinn für J und gegen den Uhrzeigersinn für N. Jeder Pendler sollte seine J oder N-Richtung an Hand von ganz eindeutigen Fragen bestimmen z.B.: „Schneit es oft im Hochsommer?“ Der Pendler muss versuchen sich bei der Fragestellung völlig frei zu halten von vorgefassten Meinungen und Wünschen, um keine Nebengedanken aufkommen zu lassen. Prüfen sie sich immer nach und halten sie kein Pendelergebnis für unfehlbar. Lassen sie sich die Frage auch ein zweites Mal bestätigen. Den entscheidenden Impuls erhalten sie ohne ihr Zutun von Oben. Benutzen sie die im Pendel-Set enthaltenen Prozent-, Zahlen –und Buchstabentafeln, sowie alle übrigen darin enthaltenen Tafeln zur Konkretisierung ihrer Anfragen. Ist eine Antwort auf ihre Anfrage nicht zufriedenstellend, dann bitten Sie um ein „Hilfswort“, welches sie in deutscher Sprache buchstabierend mit Hilfe der Buchstabentafel abfragen können. Sicher kein wissenschaftlich anerkanntes Verfahren. Man sollte allerdings versuchen, so wie Chemiker es tun, die erhaltenen Resultate in der Praxis, oder durch weitere Tests sich erneut bestätigen zu lassen, bis man durch eigene Erfahrung den erhaltenen Ergebnissen vertrauen kann. Übung erschafft den Meister! Und vor allem: Vergiss niemals zu danken! Am besten 3 x Danke=

An'Anasha-An'Anasha-An'Anasha!

PS Nr. 2: Wissenschaft und Kirche haben ein Problem. Für beide gilt der Pendel das Gleiche, wie das Weihwasser für den Teufel. Doch was können Wissenschaftler für die Erkundung der Grundlagenforschung der Schwachen Atomkraft, welche seit vielen Jahrzehnten hätte erforscht werden müssen, ungelöste Probleme stauen sich an, und alle warten darauf, dass ein Anderer, oder die Zeit, die Probleme löst, wobei der Klimawandel immer bedrohlicher und schneller seinen Taktstock betätigt. Unsere Nachkommen haben die Folgen unserer Untätigkeit zu erleiden. Dieser „Andere“ war ich, und habe mich seit meiner Verrentung ehrenamtlich, auch ohne wissenschaftlich anerkannte Messgeräte mit medialer Hilfe bemüht, auf den Bereichen der Geisteswissenschaften, speziell eine neue Theologie zum 500. Jahrestag der Reformation fertigzustellen, einer neuen materiefreien Heilkunst ohne schädliche Nebenwirkungen, für die Zeit, wenn Antibiotika nicht mehr helfen, durch zutreffende kosmische Frequenzen zu ersetzen. Die Nutzung der unermesslichen kosmischen Energien, von welchen unser Planet umgeben ist, gilt es zu nutzen, da diese ebenfalls im Bereich der unmessbaren Schwachen Atomkraft auf ihre Nutzung durch den Menschen längst warten. Seit den 60-er Jahren des vergangenen Jahrhunderts staut sich weltweit immer mehr „strahlender Abfall“ ohne endgültige ordnungsgemäße Ablagerung, niemand kümmert sich um eine entsprechende Problemlösung. Wegen zu hoher Stickoxid-Emissionen aus Dieselfahrzeugen, droht die Gefahr, dass Dieselfautos nicht mehr in die City unserer Städte fahren dürfen. Keine Klimakonferenz auf höchstem Niveau bringt einen nennenswerten Durchbruch. Ist es nicht ein Segen, wenn für alle weiter obengenannte Probleme bereits Problemlösungen vorliegen, mit konkreten Empfehlungen, bei welchen die Wissenschaftler nicht mit der „Heugabel im Nebel herumstochern müssen“, sondern nur testen müssen, ob die vorgeschlagenen Problemlösungen, die alle in 21 Kladden a je 200 DIN A4-Seiten mit medialer Bestätigung vorliegen, gesichtet, bewerten, erprobt und schnellst- möglich in der Praxis umgesetzt werden sollten.

Max Planck, der Namensgeber der größten und bekanntesten deutschen Forschungseinrichtungen hat wie kein anderer prominenter Wissenschaftler sich 1929 in einem im Harnack-Haus in Berlin gehaltenen Vortrag über „Geist und Materie“ ganz eindeutig zum geheimnisvollen Schöpfer bekannt, so wie ihn alle Kulturvölker der Erde früherer Jahrhunderte genannt haben: GOTT. Schön wäre es, wenn die Schwache Atomkraft auch ein Anlass dafür wäre, für einen längst fälligen Paradigmenwechsel unter christlichen Wissenschaftlern, die jenseitige Herkunft von Geistesblitzen betreffend.

Als 82 Jähriger, der jederzeit abberufen werden kann, würde ich mich sehr freuen, wenn meine medial erfragten Antworten, zu den wichtigsten Problemen unserer Zeit, schriftlich festgehalten in 21 Heften a je 200 Seiten helfen könnten, bis wissenschaftlich anerkannte, Messgeräte zur Verfügung gestellt werden, auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Erforschung der Schwachen Atomkraft, einen informativen Einstieg zur Nutzung kosmischer Frequenzen und Feinstofflich organisierender Energiefelder (FOEFs), bestehend aus den 24 jenseitigen Urfrequenzen, die sich in unserer bipolaren Welt verdoppeln, vorstellen zu dürfen. Gerne würde ich nicht nur meine schriftlichen Unterlagen, sondern auch die hierzu benötigte Fachliteratur aus meiner Bibliothek als „Bringeschuld“, die jeder Forscher seinem Staat gegenüber zu entrichten hätte, den Instituten der Max-Planck –Gesellschaften zur Verfügung stellen, hoffend, dass diese mithelfen könnten, die dringenden Aufgaben unserer Zeit speziell auch auf dem Gebiet der Schwachen Atomkraft einer baldigen Lösung zuführen zu können. „Der Krieg sei der Vater aller Dinge“ soll es früher geheißen haben. Der Klimawandel ist der bedrohlichste Krieg aller Zeiten, der uns alle betrifft, mobilisieren wir doch alle unsere Kräfte, um unseren Nachkommen eine lebenswerte Erde zu erhalten!

MEINE KOSMISCHEN GESCHENKE AN DIE ZUKÜNFTIGE MENSCHHEIT

1. Nach Versagen der Antibiotika, eine neue kosmische frequenztechnische Heilkunst der V.. Medizinentwicklungsstufe mittels Feinstofflich organisierenden Energiefeldern (FOEFs), mittels der 48 bipolaren Urfrequenzen, gegen alle Infektions-und Autoimmunerkrankungen, deren fünfstellige 48 bipolare Erregerfrequenzen durch ihre jeweilige Gegenpolarität gelöscht, und somit geheilt werden können (Siehe [www.kosmische Geschenke.org](http://www.kosmischeGeschenke.org)).
2. Nutzungsmöglichkeit kosmischer Energien in einem Perpetuum mobile der neuen Art, welches nicht in einem geschlossenen System, sondern in einem zum Kosmos hin geöffneten System kontinuierlich die benötigten Energien nach einer -000 Hz Genehmigung, durch Galaxienfotoenergiebatterie (GFEB) dem Benutzer kostenlos zur Verfügung stellt. (Was Nicola Tesla bereits 1932 bereits in der Praxis, allerdings mit Hilfe seines Turmes auf Long Island bei New York bewiesen hat).
3. Die Erkenntnis, dass die Menschheit in Typ „A“ und Typ „B“ Menschen gemäß ihrer sie prägenden Polarität zu unterscheiden ist. Etwa 75% der Männer und 25% der Frauen sollen dem rechtspolargeprägten A-Typ angehören und etwa 75% der Frauen und 25% der Männer sind linkspolar geprägt. Ein doppelseitig metallischer beschrifteter 18 cm2 großer Silberpapier-streifen, der die 24 linkspolaren Urfrequenzen auf seiner dem Kosmos zugewandten Seite trägt, kann innerhalb von 3 Minuten Einstrahlzeit alle „B“-Typ Menschen, die einen Finger auf diesen Silberpapierstreifen legen über ihren Blutkreislauf mit der optimalen Intensität der sie prägenden Urfrequenzen sättigen. Wenn Typ „A“ Menschen den gleiche Silberpapierstreifen umdrehen (Beschriftung zur Erde, erhalte sie die gegenpolaren, zu ihnen passenden Urfrequenzen ebenfalls nach 3 Minuten alle gesättigt).
4. Alle Autoimmunerkrankungen können durch Einstrahlungen der Gegenpolarität ihrer Erreger gelöscht und die Krankheiten somit geheilt werden.
5. In der jenseitigen Welt trägt jede Wesenheit einen ihrem seelisch emotionalen Höherentwicklungsstand entsprechend hohen Kausalkörper, der in der irdischen Schulung nicht erforderlich ist. Die Energie dieser Kausalkörpers in -66600 Hz, wird in der Zwischenzeit des Erdenlebens im Gitternetz unserer Erde zwischengelagert. Bei fast 8 Milliarden z.Z. lebender Menschen ist dieses Gitternetz fast am Ende seiner weiteren Aufnahmekapazität, wobei ehemalige -66600 Hz aus dem Gitternetz in den Weltraum ausgestrahlt wurde. Ein Konsum von -66600 Hz aus dem Gitternetz ist z. Z. verboten, da es sich dabei um eingelagerte - Fremdenenergien lebender Erdbewohner handeln könnte.?
6. Alle 48 bipolaren Urfrequenzen sind in Wasser bis zu ihrer Sättigung einspeicherbar, wobei man sich gezielt durch Trinken diese Energien einverleiben kann, wenn ein Bedarf besteht? J..
7. Die optimale Eigenschwingung eines emotional seelisch optimierten Menschen ist 432 Hz? J. Viele Menschen leiden, wenn sie über oder unter dieser optimale Schwingungsfrequenz schwingen müssen? J. Durch das Trinken von mit 432 Hz gesättigtem Wasser kann man seinen seelischen Gleichgewichtszustand wieder herstellen? J..
- 8., Das Auseinanderdriften im Weltraum der -66600 Hz Lichtflächen, und der Finsternis+66600 Hz ist erklärbar über die Abstoßungsprozesse gegenpolarer kosmischer Energien, die auch im Weltraum wirksam sind.? J..
9. Im Reich Gottes und im Jenseits erkennt man den Höherentwicklungsstand einer Wesenheit an der Größe des Kausalkörpers sowie der Farbe seiner Ausstrahlung? J.

10. Der emotional-seelische Aufstieg erfolgt mit einem Atomvibrator mit -99900×10 hoch 50 Hz? J.
11. -99800 Hz, das „Gotteslicht“ beseitigt jede Art von Radioaktivität sofort? J und restlos? J.
12. Alle radioaktiven Stoffe sind rechtspolar geprägt? J Wenn man diese mittels der -88800 Hz –Invertierungsfrequenz bis zum Pendelumschwung bestrahlt, werden sie linkspolar und verlieren dabei auch ihre Radioaktivität? J.
13. Radioaktiv Verstrahlte können mit Hilfe der Invertierungsfrequenz -88800 Hz bis zum Pendelumschwung teilweise? J, oder sogar ganz „entstrahlt“ werden? J.
14. Das Edelgas Radon, mit invertierter Polarität (-66600 Hz) wird ein zukünftiges Heilmittel? J, speziell für alle $+66600$ Hz Krankheiten? J
15. $\text{UO}_2 + 4 \text{HCl} \cdot (-66600) = \text{UCl}_4$ ($-99800 \text{ Hz} = \text{„Gotteslicht“}$) $+ 2 \text{H}_2\text{O}$. Die verwendete Salzsäure $+66600$ Hz muss zuerst allerdings in ihrer Polarität invertiert werden? J.
16. Invertiertes Radon (-66600 Hz) und „Gotteslicht“ (-99800 Hz) könnten bei der radioaktiven Sanierung der Hinterlassenschaften der „Wismut“ in Sachsen und Thüringen, sowie bei der Uzina R in Siebenbürgen bei Entstrahlungen wirkungsvoll eingesetzt werden? J.
17. Beim Rückbau der 17 AKWs in Deutschland nach 2022, sowie bei Entstrahlungsversuchen der Atomzwischenlager in Gorleben und Asse sollte, mit -000 Hz Genehmigung von Oben, versucht werden, durch 40 tägige aufeinanderfolgende Bestrahlungen aus einer Galaxienfotoenergiebatterie (GFEB), die -99800×10 hoch 42 Hz a jeweils 10 Minuten/ Tag auf die betreffende Außengebäude sendet, diese und der darin enthaltene strahlende Inhalt, durch GOTTES Gnade auf einmal alles, je Objekt, restlos entstrahlt werden? J. Schön wäre es, wenn man mit dem gleichen Verfahren weltweit, das ärgste Gift, die Radioaktivität, endgültig von unserem schönen Planeten für alle Zeiten beseitigen könnte? J.
18. In der jenseitigen Welt strebt Jeder nach Höherentwicklungsstufen, dem dortigen „Kapital“ Dabei ist zu unterscheiden, zwischen den geistigen Höherentwicklungsstufen, die in der Weltbibliothek AKASHA gespeichert werden, und zur anerkannten Höherentwicklung nicht beitragen und den emotional-seelischen Höherentwicklungsstufen, welche ausschlaggebend für die dortige Rangordnung sind, die als besonders erstrebenswert angesehen werden? J.
19. Der Klimawandel wird uns wegen mangelhaftem Trinkwasser vor große Probleme stellen. Alle Trinkwasseraufbereitungsanlagen und Abwasserbeseitigungsanlagen müssen als letzte Stufe eine kosmische Klärstufe erhalten, in welcher das wertvolle Wasser nicht nur von schädlichen rechtspolaren Schadstoffen entlastet, sondern auch alle rechtspolar schädlichen Frequenzen gleichzeitig entstrahlt und unschädlich gemacht werden können. Ideal hierfür wäre die Ausstrahlungen eines Kosmischen Frequenzkonverters Bauart Otto Höpfner Typ NPE, der das gesamte Spektrum aller 24 linkspolaren Urfrequenzen sendet? J Von der Quelle bis zur Mündung eines Flusses, wird das Wasser mehrmals genutzt werden müssen und am Oberlauf muß an die Nutznießer des Unterlaufes gedacht werden. Eine minimale Investition von immenser Bedeutung für die Gesundheit der zukünftigen Generationen? J.
20. Große Bedeutung wird zukünftig die Optimierung von Niederschlägen erhalten. Der „Regenmacher“ wird die Niederschläge mittels kosmischer Einstrahlungen aus seinem Flugzeug versuchen zu beeinflussen, damit das wertvolle Nass, dort abregnet, wo es gebraucht, und gestoppt, wo es verschwendet wäre, Überschwemmungen und Hagel müssen vermieden und Auffangkapazitäten bei Schmelz- und Trinkwasser –Reserven müssen vorsorglich, mit möglichst großen Auffangkapazitäten bei Überschwemmungen gekoppelt werden. Grundwasserabsenkungen kontrolliert und vermieden werden.

21. Eine große Bedeutung kommt zukünftig den kosmischen Frequenzen -55500 Hz und +55500 Hz zu? J Durch -55500 Hz Einstrahlungen in regenschwere Wolken, kann man die Wasserstoffbrückenförderung anregen und abregnen bewirken, während bei Überschwemmungsgefahr oder sinnlosem Abregnen, die Einstrahlungen der +55500 Hz, durch Verhinderung der Wasserstoffbrückenbildung das Abregnen verhindert und das Nass für wertvolleren Niedergänge sicherstellt. Meine GFEB kann dabei als starkes Sendegerät aus den Wetterflugzeugen der verschiedensten passenden kosmischen Frequenzen, eine wichtige Funktion zur Wetteroptimierung übernehmen? J.
22. Der rasant fortschreitende Klimawandel ist durch Stoppen der CO₂-Emissionen in großem Maßstab zu bremsen. Dabei sollten durch -55500 Hz Einstrahlungen in die Emissionsquellen von Kohlendioxid dieses rechtspolare Gas in seine klimaungefährliche Variante CO₂ (-55500 Hz) umgewandelt werden, welches keinen Glashauseffekt bewirkt, das sauer gewordenen Ozeanwasser unserer 3 riesigen Ozeane im pH-Wert anheben und den Klimawandel abbremsen könnte. Die Erdatmosphäre verfügt über entsprechend hohe -55500 Hz -Gehalte, diese müssten allerdings durch Bioresonanz? J, auf die Erdoberfläche heruntergebracht und in die CO₂-Emissionsquellen (+55500 Hz) stochiometrisch eingedüst werden.
23. Ein noch ungelöstes Problem für kosmische Frequenzen oder FOEFs ist der möglichst verlustlose Transport in metallischen Leitern. Um Abstrahlungen zu vermeiden, sollte man, solange es noch Schlachthöfe gibt, aus den Gehirnen von Rindern das Myelin extrahieren, da es meines Wissens nach, keinen besseren Isolierstoff gegen die Abstrahlung kosmischer Strahlung gibt. Um einen zentralen metallischen Leiter, sollte eine Myelinisolierung folgen, die nach außen hin durch einen feinen Plastikschlauch vor Beschädigungen zu schützen wäre. Da kosmische Ströme minimale Resistenzen beim Durchfließen metallischer Leiter haben, können sehr feine, leichte Kabel hergestellt werden, welche anstehende Aufgaben bestens lösen. z.B. den verlustarmen Transport im Kabel eines Heliumballons aus höheren Luftschichten bis an die Basis der Schornsteine von Kohle-Kraftwerken für -55500 Hz.
24. „Geistige Fehlgeburten“ theoretischer Physiker wie „Dunkle Materie“ oder „Dunkle Energie“, welche ursächlich sein sollen für das Auseinanderdriften unseres Universums gibt es nicht. Wir wissen aber, dass die Antipoden Licht -66600 Hz und Finsternis +66600 Hz sich gegenseitig abstoßen und hierdurch das Auseinanderstreben im Weltraum resultiert.
25. Sonnenlicht, Sonnenwärme und Sonnenenergie entfalten sich dann, wenn die elektronische Strahlungen der Sonne -66600 Hz in der Erdatmosphäre auf die gegenpolaren +66600 Hz Strahlung unseres Mutterplaneten treffen und wenn sich im resultierenden Kurzschluss diese Energieentladungen bemerkbar machen. ?J. Sichtbar besonders beim Sonnenaufgang? J
26. Stimmt die Aussage, dass die Darmflora aus 1000 verschiedenen Arten aufgebaut ist? J, die nicht nur die Verdauung? J, sondern auch das Immunsystem bedienen? J. Was kann man tun, um eine vergiftete Darmflora raschest möglich wieder aufzubauen? Gibt es ein förderndes kosmisches FOEFs? J. -11100 Hz? J. Fördert dieses den Wiederaufbau der Darm-Flora? J und auch ein wirksames körpereigenes Immunsystem? J. Hilft es beim Wiedererlangen des früheren optimalen Gewichtes? J. Kann eine besonders ballaststoffreiche Ernährung bei der Heilung von Autoimmunerkrankungen segensreich wirken? J, gegen Osteoporose hilfreich sein? J. Rheumatoide Arthritiden abbauen? J, Wurden Spirulina-Blualgen bei von Hungertod Gefährdeten erfolgreich eingesetzt? J.

- 27 Stimmt die Aussage, dass mittels des FOEFs -11100 Hz die Dünndarm-Flora -55500 Hz und die Dickdarm-Flora sehr schnell wieder regeneriert werden kann, wenn sie durch eine Vergiftung degradiert wurde? J und man vor allem damit hungernden Menschen helfen kann, schnell wieder zu Kräften zu kommen. Sind neben der Blaualge Spirulina, die sehr wertvolle FOEFs spendet, sind auch die Blätter des Baumes *Miranda oleifera* hilfreich? J.
28. Kann man den Alterungsfortschritt durch Methylierung (+99900 Hz) durch Einstrahlungen des Demethylierungs-FOEEFs -99900 Hz wirksam umkehren? J. Allerdings kann man die Methylierung nur bis 50% aufheben? J
29. Hat die Histon-Acetylierung das gleiche schädliche FOEFs +99900 Hz? J Habe ich gestern durch meine -99900 Hz Demetylierung mit -99900 Hz gleichzeitig auch die Histon-Acetylierung prozentuell verhindern können? J Bis zu x% ? J x= ebenfalls 50 %? J.
30. Es soll einen Hauptentzündungsstoff geben, der wissenschaftlich mit NT-Kappa B bezeichnet wird. Welches FOEFs erzeugt diese Entzündungen +77900 Hz. Soll man also bei Entzündungserscheinungen vorsorglich immer mit -77700 Hz entgegenwirken? J.
31. Das ein „Perpetuum mobile“ praktisch nicht funktionieren kann, weiß heute jedes Schulkind. Das ist selbstverständlich für jedes irdisch in sich geschlossene System. Nicola Tesla hat anfangs der dreißiger Jahre des vergangenen Jahrhunderts aber beeindruckend nachgewiesen, dass er mittels seines Turmes auf New Island bei New York, in einem zum Kosmos hin offenen System, welches kosmische Energie kontinuierlich ergänzt, sehr wohl ein perfekt funktionierendes P.m. herstellen konnte, welches ihm erlaubte mit einem schweren Auto spritfrei zu fahren so lange er wollte.? J.
32. Im Alter verletzen sich viele Betagte, durch Beeinträchtigungen ihres Gleichgewichts. Gibt es ein FOEFs, dessen Einstrahlungen altersbedingte Gleichgewichtsschwankungen verhindert? J Handelt es sich um einen Mangel an -99900 Hz? J. Helfen tägliche Einstrahlungen von einem doppelseitig-metallischen Silberpapierstreifen, auf welchem alle linkspolaren 24 Urfrequenzen notiert sind, einschließlich -99900 Hz, um sich das tägliche Gleichgewicht, durch Sättigung der -99900 Hz, für den Tag, sicher zu stabilisieren? J. Hilft aber nur TYP „B“-Menschen? Alle Typ „A“ Menschen müssten sich extra -99900 Hz bis zur Sättigung täglich etwa 3 Minuten lang in ihre rechte Nehmerhand einstrahlen? J.
33. Gäbe es ein FOEFs, welches den Haarausfall im Alter, vor allem bei Männern, aber sicher auch bei Frauen, wenn es öfter eingestrahlt wird, weitgehend verhindert? -99900 Hz? J. Also auch eine -99900 Hz Mangelerscheinung? J Nicht hormonell bedingt? N.
34. Könnten auch Sehbeeinträchtigungen im Alter durch Einstrahlungen von kosmischen FOEFs weitgehend verhindert werden? J. Welches FOEFs müsste man sich hierfür einstrahlen? -99900 Hz ? Also ebenfalls ein -99900 Hz Mangel? Helfen diese Einstrahlungen nur vorbeugend? J oder auch zur Beseitigung bestehender Defekte? J.
35. Jeder Virus, jede Bakterie, Mykose oder sonstige Parasit, der schmarotzend seine Lebenskraft sich aus der DNA der Mitochondrien oder der Zellkerne des Patienten beschafft, hat eine fünfstellige, meist rechtspolare Eigenschwingungsfrequenz, mit der man ihn, wenn man ihm diese aus einem kosmischen Frequenzkonverter von OTTO Höpfner Type NPE, im Übermaß einstrahlt, wie einen Luftballon killen kann, der zu viel Luft bekommt, und deshalb platzt. Man findet die meisten der wichtigsten Erreger-Frequenzen im letzten Teil meiner Internet-Veröffentlichung in der zukünftigen 4 Medizindimension als Frequenz? J, und alternativ in der zukünftigen 5. Medizindimension als FOEF. Mit beiden kann man den Erreger, durch Einstrahlung seiner Gegenpolarität im Übermaß auch killen, wobei die FOEF-Einstrahlungen wirkungsvoller sind als die Frequenzeinstrahlungen.

Ulrich & Florian Warnke: „Bionische Regeneration“-

Das Altern aufhalten mit den geheimen Strategien der Natur.

Siehe hierzu aus dem Buch die Seiten 62 +63“ Schwächung des Immunsystems
und die Seiten 63+64 Neurologische Degeneration als Fotokopien
mit zusätzlich eingetragenen kosmischen Eigenschwingungsfrequenzen in abgekürzter Form

8. Schwächung (+99900 Hz) des Immunsystems (-57900 Hz)

Dass das Immunsystem im Alter immer schwächer wird, ist allgemein bekannt.

Weniger starke Reaktionen(+66600 Hz) auf Infektionen (+99900 Hz), eine geringere Bildung von Antikörpern (-66600 Hz), weniger Kommunikation mit dem Gesamtsystem (-99900 Hz)- es gibt viele Stationen der Immunsuppression (+99900 Hz). Nicht alles ist genetisch zu erklären, auch persönliche Verhaltensweisen spielen eine Rolle. Wenn wir beispielsweise oft bis spät in die Nacht vor dem Fernseher sitzen, wird Melatonin (+66600 Hz), ein wichtiger Stimulator des Immunsystems, nicht mehr in ausreichender Menge ausgeschüttet.

Die Funktionen des Immunsystems werden auch durch Schwermetalle (+66600 Hz), Selenmangel (+99900 Hz), mit der Nahrung aufgenommene Pestizide (+99900 Hz), Lärm (+99900 Hz) und vieles mehr geschwächt. Damit wird natürlich auch die Anfälligkeit (+55500 Hz) für Autoimmunerkrankungen (+44400 Hz), wie Fibromyalgie (+99900 Hz), Lupus (+66600 Hz), Sklerodermie (+99900 Hz) und Arthritis erhöht. Diese korrelieren oft mit bestimmten Krebsarten. Die Aktivität des Immunsystems (-57900 Hz) zur richtigen Zeit zu stimulieren (-99900 Hz) oder auch zu dämpfen (+57900 Hz) ist ebenfalls ein Ziel der Altersprävention (-99900 Hz).

9. Neurologische (+99800 Hz) Degeneration (+99900 Hz)

Der allmähliche Abbau (+66600 Hz) des Nervensystems (+999800 Hz) im Alter ist für den davon betroffenen Menschen sehr quälend. Eine Neurologischen Degeneration kann durch oxidative Schäden(+66600 Hz), eine Akkumulation (+99900 Hz) von Lipofuzin (+99900 Hz), Entzündungen (+99900 Hz), fehlerhafte Signale der Mitochondrien (+11100 Hz) oder Mängel in der Energieerzeugung (+88800 Hz) ausgelöst werden.

Folgen davon sind nicht nur schwere Erkrankungen (+99900 Hz) wie Alzheimer (+99900 Hz) und Parkinson (+88800 Hz), sondern auch andere Formen der Altersdemenz (+66600 Hz), Makula-Degenreation (+99900 Hz) Schwindel (+99900 Hz) und Gleichgewichtsstörungen, mit dadurch verursachten Stürzen.

Das Nervensystem besteht nicht nur aus Neuronen(+99800 Hz), die Mängel aufweisen können, sondern auch aus Gliazellen(-99900 Hz), Schwanzellen (-99900 Hz) oder Oligodendrozyten (-99900 Hz), die eine elektrische und kosmische Art Isolationssubstanz bilden, das Myelin (-33300 Hz). Astrozyten (+88800 Hz), andere Zellen der Glia (-99900 Hz) sind unter anderem für die Isolierung (-99900 Hz) um das Axon einer Nervenzelle zuständig. Alle diese Zellen sind für die Gesundheit (-46900 Hz) und Langlebigkeit (-99900 Hz) mitverantwortlich und garantieren auch psychische Gesundheit (-99900 Hz) und Ausgeglichenheit (-99900 Hz). Multiple Sklerose (+99900 Hz) und Zerebralparese (+99900 Hz) sind beispielsweise Krankheiten (+99900 Hz), Schizophrenie (+99900 Hz) und bipolare Störungen (+99900 Hz) sind Folgen unnormal funktionierender Zellen. Die Wissenschaft versteht die Bedeutung einzelner Faktoren mittlerweile umso besser, beispielsweise die des Wachstumsfaktors BDNF(vom engl. Brain-derived neurotrophic factor)(-99900 Hz), der für das seelische Gleichgewicht und die Verhinderung der Demenz (-99900 Hz) immens wichtig ist.